

Prof. Dr. Alfred Toth

Excessive und inessive Teilsysteme thematischer Systeme

1. Es gibt Restaurants, die nicht oder nicht nur über adessive Gärten verfügen, sondern über 2-seitig von ihnen objektabhängige Teilsysteme, welche relativ zur Exessivität ihrer thematischen Referenzsysteme sich in inessiven Lage-Relationen befinden. Die qualitativ-arithmetische Besonderheit dieser thematischen Doppelteilsysteme liegt darin, daß sie vom objektsyntaktischen Standpunkt aus gesehen natürlich einerseits adjazent und andererseits subjazent sind, vom objektsemantischen Standpunkt aus gesehen aber Paare thematisch adjazenter Teilsysteme darstellen. Das bedeutet also, daß es innerhalb der in Toth (2015) eingeführten qualitativen Relationalzahlarithmetik noch weitere qualitative Subdifferenzen geben muß.

2.1. Inessive Teilsysteme innerhalb der Umgebung ihrer referentiellen thematischen Systeme



Rue Jacques Hillairet, Paris



Avenue de Suffren, Paris

2.2. Inessive Teilsysteme außerhalb der Umgebung ihrer referentiellen thematischen Systeme



Rue Maurice et Louis de Broglie, Paris



Rue Louise Weiss, Paris

2.3. Inessive Teilsysteme innerhalb verschiedener der Umgebungen verschiedener referentieller Systeme

Beispielsweise befindet sich das inessive Teilsystem zur Rechten innerhalb der Referenzumgebung eines nicht-thematischen Systems.



Rue Léopold Bellan, Paris

Hierhin gehören im erweiterten Sinne auch durch Homogenität-Heterogenitätsrelationen verursachte Paare thematischer Teilsysteme. So befindet sich das Referenzsystem des inessiven Teilsystems auf dem nachstehenden Bild zur Rechten innerhalb des Schiffes, d.h. Exessivität ist hier im Sinne einer echten Teilmenge gegeben.



Port de Suffren, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

8.7.2015